

Spiritueller gesunder Menschenverstand

Kryon durch Lee Carroll, Ottawa, Ontario, Kanada, 16.4.2016

Übersetzung: Susanne Finsterle ^[1]

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Mein Partner tritt rasch zur Seite. Er hat das viele Jahre geübt und braucht nun keine Vorbereitungen mehr zum Channeln, denn ich bin immer da. Vor Jahren hat er die Angst abgelegt, dass da etwas Unangemessenes oder Unrichtiges geschehen würde und er hat verstanden, dass alles in Ordnung ist. Ungeachtet was andere sagten, konnte er die Richtigkeit der Liebe Gottes nicht leugnen.

Was wir euch heute Abend geben möchten, mag für einige wie eine Wiederholung aussehen. Doch wir haben noch nie einen Channel auf diese Art gegeben, in dem wir alle Themen, über die wir seit Langem sprechen, bezüglich eines Elementes zusammenfügen. Wir haben diesem Element schon früher einen Namen gegeben: der gesunde Menschenverstand. Wir werden ihn sogar den spirituellen gesunden Verstand nennen. Das Channeling wird aufgrund seines Inhaltes für einige offensiv sein, denn gewisse Dinge wurden euch von Menschen gelehrt, die ihr liebt, schätzt und ehrt. Und dennoch ist es für viele eine Chance, etwas zu erkennen, was ihr noch nie in Betracht gezogen habt.

Das Kind am Strand

Die Metapher, die wir dafür verwenden möchten, ist ein Kind, das an einem Strand sitzt. Das Kind repräsentiert die Menschen. Dass es ein Kind ist, repräsentiert den Teil des Bewusstseins, in dem sich die Gesellschaft zurzeit befindet – sie ist im Kindesalter von Weisheit und Wissen, gleichzeitig aber auch staunend und sich wundernd. Der Strand repräsentiert Gaia oder ein Teil von ihr, auf dem ihr lebt und der eure Realität ist. Das Kind am Strand beginnt Fragen zu stellen, und ich führe euch durch ein paar dieser Fra-

¹ <https://www.conradorg.ch>

gen hindurch. Und in jedem einzelnen Fall zeigen wir den Irrtum auf, wenn ihr nicht den gesunden Menschenverstand benutzt, besonders den spirituellen Teil. Dabei habt ihr immer die Wahl, die Wahrheit zu fühlen oder bei dem zu bleiben, was euch gelehrt wurde – der eine wählt dies, der andere das. Und für Milliarden von Menschen ist es manchmal schwierig, diese Brücke zu überqueren.

1. Gibt es einen Gott?

Das Kind sitzt am Strand und fragt sich: »Gibt es einen Gott?« Das Kind ist sich des Universums und der Galaxie nicht bewusst. Es ist sich der Größe, der Göttlichkeit, der Liebe nicht bewusst, auch nicht der Zentralquelle, einer Schöpfung, die nicht von einem Schöpfer stammt, sondern eher eine wohlwollende Energie ist, die auf jede atomare Ebene einwirkt. Das Kind nimmt das Lied nicht wahr, das von der Schöpferquelle zu allem Leben gesungen wird und von der Herrlichkeit und Schönheit Gottes erzählt. Das Kind ist sich des Wunders nicht bewusst, wie der Planet erschaffen wurde, um zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem bestimmten Ort zu sein, damit das Kind am Strand sitzen kann. Das Kind ist sich des gesunden Menschenverstandes nicht bewusst, um die Menschheit zu betrachten und zu fragen: Was ist intuitives Denken? Das Kind weiß nicht, dass über 80 % der Menschheit an das Leben nach dem Tod glaubt – dass 80 % der Menschen, egal was sie glauben, wissen, dass es einen Gott gibt. Das Kind weiß nicht wirklich, dass die Frage »Gibt es einen Gott?« durch den Teil kommt, der in seinem Inneren liegt. Ein Teil von Gott ist in der DNA des Kindes und rührt und bewegt das Bewusstsein, das dann die Frage stellt: Gibt es einen Gott? Es ist gesunder Menschenverstand, denn wenn es keinen Gott gäbe – warum würdet ihr dann fragen?

Schaut um euch, ihr Lieben, und sagt mir, dass es keinen Gott gibt. Und einige werden sagen: »Ich habe mich umgeschaut und es ist böse, furchtbar und schrecklich.« Ich sage euch: Ihr habt nicht die Schönheit gesehen, ihr seht nicht die Situation, das Timing des Planeten, wo ihr euch gerade befindet oder was als Nächstes geschehen wird. Wenn ihr nur das nehmt, was euch gelehrt wurde und nicht den gesunden spirituellen Verstand nutzt, dann seid ihr in einer selbstgemachten Box – und einige dieser Boxen sind sehr dunkel.

2. Gibt es noch anderes Leben?

Das Kind kommt zur Schlussfolgerung: Ja, es gibt einen Gott. Und dann beginnt es die anderen Fragen zu stellen, die alle Menschen stellen: »Ist es möglich, dass noch anderes Leben existiert?« Hunderte von Jahren saß die Menschheit am Strand und betrachtete

den schönen weißen Sand, hielt ihn in der Hand und ließ ihn durch die Finger rinnen. Und sie benutzten ihren Intellekt und ihre Logik und sagten: »Weil ich nur an *einem* Strand sitze, habe ich keinen Beweis, dass es noch andere Strände auf dem Planeten gibt. Und so gebe ich mich mit dem Glauben zufrieden, dass ich am einzigen Strand bin, denn es ist der einzige, den ich sehen kann.« Das ist genau das, was ihr getan habt. Weil ihr anderes Leben nicht sehen könnt und es sich euch nicht in einer so offensichtlichen Form zeigt, entscheidet ihr, dass es nicht existiert. Ihr schaut in das weite Universum und fragt euch immer noch, ob es da draußen Leben gibt. Es ist wie bei dem Kind, das am Strand sitzt und sagt: »Es gibt wahrscheinlich keine anderen Strände, denn ich kann sie nicht sehen und sie zeigen sich mir nicht. Es gibt keinen Beweis dafür und daher sitze ich am einzigen Strand, den es gibt.«

Ich möchte, dass ihr beginnt, spirituellen gesunden Verstand zu benutzen. Der Schöpfer von allem, diese wunderschöne Energie nicht nur aus Liebe und Leben, sondern aus allem, was existiert, dieses Bewusstsein, das ihr euch nicht einmal im Ansatz vorstellen könnt und das die Molekularstruktur in den Atomen durchdringt, aus denen alles erschaffen ist – wenn diese Energie das Universum und eure Galaxie erschaffen hat, glaubt ihr dann wirklich, dass unter Trillionen von Planeten euer Planet der einzige ist, der eine Art von Leben aufweist? Es macht keinen Sinn und ist nicht gesunder Menschenverstand zu glauben, dass ihr alleine seid. Denn ihr seid es nicht. Und eines Tages werdet ihr wissen, dass ich Recht habe. Aber es wird nicht das sein, was ihr denkt.

In eurer Galaxie kommt überall Leben vor. Da ist so viel Leben, doch alles ist mit Absicht so groß und weit angelegt, dass ihr es nicht ohne weiteres sehen könnt. Mit Absicht – das Kind sitzt nicht zufällig, sondern mit Absicht am Strand. Und es kann keinen anderen Strand sehen, weil die Meere mit ihren Stränden nicht so angelegt sind, dass sie aneinander stoßen. Das Kind müsste weit reisen, um zu erkennen, dass seine Annahme falsch war und es überall wunderschöne Strände gibt. Und wenn das Kind den spirituellen gesunden Menschenverstand benutzte, würde es sagen: »Es muss auf der Erde viele Strände geben, denn so funktioniert es, so kommen die Elemente zusammen und erschaffen Strände und Leben so wie hier an meinem Strand. Dieser Prozess, der hier Leben erschuf, erschafft überall Leben.« Ihr seid nicht allein.

Und dann fragt das Kind: »Wenn das so ist, frage ich mich, was für Arten von Leben es überall gibt. Gewiss werden sie nicht so aussehen wie wir, sondern wie seltsam aussehende Figuren mit vier Nasen, fünf Armen und ein paar Augen, die aus dem Ellbogen heraushängen.« Das Kind hat eine lebhaftere Vorstellung, wie anderes Leben in anderen Teilen des Universums und der Galaxie aussehen könnte. Und es hat dafür nie den spirituell gesunden Verstand benutzt.

Lasst mich euch etwas sagen: Die Schönheit der DNA ist überall – überall. Man wird schlussendlich die Entdeckung von mikrobiotischem Leben in eurem Sonnensystem machen. Und wenn ihr es untersucht, werdet ihr DNA finden. Die Struktur ist vielleicht anders, doch es ist DNA. Die Doppelhelix ist überall, weil die physikalischen Prinzipien, die Prinzipien von Erschaffung und Wohlwollen, von Licht und Dunkelheit, Hitze und Kälte überall in der Galaxie gleich sind. Wenn die Physik dieselbe ist und sich das Leben gleich entwickelt, wird dies überall auf ähnliche Weise geschehen. Seid nicht schockiert, wenn ihr eines Tages jenen begegnet, die eure Samen-Erzeuger sind. Wenn die Zeit reif ist und ihr bereit seid und sie mit offenen Armen und Liebe empfangt, werden sie euch begegnen, und sie werden wunderschön und genau wie ihr aussehen – ohne vier Augen, die aus ihrem Ellbogen heraushängen. Es ist spiritueller, gesunder Menschenverstand, nicht wahr, dass es eine Vielfalt davon gibt. Doch der Prozess ist der gleiche – die Strände sehen ähnlich aus. Oh, einige haben schwarzen Sand, andere weißen, manchmal ist der Sand körnig, manchmal fein. Aber der Prozess, der den Sand aus dem Meer heraus bildete, ist auf dem Planeten überall gleich – und ebenso auf anderen Planeten.

Erwartet Vielfalt, aber erwartet auch Gleichheit. Gesundes spirituelles Bewusstsein ist überall. Doch das Kind stellt immer noch Fragen, als ob es das nicht gäbe. Denn manchmal denkt das Kind so, wie man es ihm gelehrt hat, anstatt einen offenen Geist für spirituell gesunden Verstand zu haben.

3. Was ist das Timing von allem?

Das Kind fragt weiter: »Wenn es anderes Leben gibt, was ist das Timing von all dem? Vielleicht haben andere Leben eine ähnlich Geschichte wie wir, vielleicht mit dem gleichen Timing?« Doch das Kind hat nicht wirklich das Alter von allem in Betracht gezogen. Es weiß nichts von der Größe derjenigen, die vor ihm da waren. Das Kind kennt nur sich selber und die Geschichte der Menschheit – nicht viel mehr. Und das Kind geht davon aus, dass das Leben in seiner Erschaffung und Geschichte überall ungefähr gleich lang dauert.

Was sagt euch der spirituelle Menschenverstand über eine Galaxie, die 4 Milliarden Jahre alt ist? Sagt er, dass die ganze Entwicklung immer die gleiche war oder dass es vielleicht – nur vielleicht – Planeten gab mit ähnlichen Gesellschaften wie eure, welche Millionen von Jahren hier waren? Wenn ihr über die Box hinausdenkt und den spirituellen Menschenverstand benutzt, ist das Potenzial dafür überwältigend groß. Es zeigt euch auch, dass ihr erst gerade vor einem Moment erschienen seid. Und es geschah mit Absicht, dass während die Galaxie und das Sonnensystem eine 4 Milliarden alte Geschichte hat, die Menschheit erst seit ein paar hunderttausend Jahren hier ist. Wir haben es schon

einmal gesagt, ihr Lieben: Was ist der Sinn dahinter? Schaut euch das für einen Moment an. Wenn die Galaxie seit 24 Stunden bestehen würde, seid ihr erst vor ungefähr 2 Sekunden dazugekommen. Wie groß ist da die Möglichkeit, dass es noch viel ältere Zivilisationen gab? Wie groß ist die Möglichkeit – aufgrund ihres Alters und was ihr über Bewusstsein und den Schöpfer wisst –, dass einige von ihnen in Millionen von Jahren durch ihre DNA das Göttliche selbst annahmen? Wie groß sind die Chancen, dass das, was hier und jetzt geschieht, auch dort und damals geschah, während die Erde erst geboren wurde? Und wenn das so ist, ist dies dann gesunder Menschenverstand? Es ist viel mehr gesunder Menschenverstand als zu denken, dass jedermann in den letzten 2 Sekunden angekommen ist. Und wenn das der Fall ist, wäre es dann auch möglich, dass diese Zivilisationen eine Rolle in der Schöpfungsgeschichte des Planeten spielten und ihr in eurer Biologie Samen tragt, die reif und großartig und Millionen von Jahren alt sind? Und dass dieser Planet vielleicht sogar geschützt wurde, sodass er die freie Wahl hatte, besonders während dieses Shifts? Ist es möglich, dass auf dem Planeten Dinge geschehen, die so für euch entworfen wurden, dass sie geschehen und euch diese Art von Dingen geben konnten? Oder ist das eine zu große Dehnung eures gesunden Menschenverstandes?

4. Wer ist Gott?

Das Kind fragt weiter: »Wer ist Gott? Was für eine Eigenschaft hat er? Kennt mich Gott? Ist er erfreut oder nicht? Kann ich ihn verärgern, und was geschieht, wenn ich das tue?« Diesen Fragen habe ich mehr Aufmerksamkeit geschenkt als allem anderen, was ich auf diesem Planeten getan habe. Mehr als alles andere habe ich gesagt, dass der Mensch in der Bauweise seines Bewusstseins so begrenzt ist, dass er sich Gott nahm und als einen Menschen vorstellte. Wir haben die Grundlagen dazu erklärt: Wenn der Planet ein Planet von Hunden wäre, dann wäre Gott ein Hund. Wenn es ein Planet der Beuteltiere wäre, wäre Gott ein Beuteltier. Es ist alles, was ihr kennt. Und deshalb werden alle menschlichen Dysfunktionen auf Gott übertragen, ohne dabei einen spirituellen, gesunden Menschenverstand zu benutzen. Der Schöpfer des Universums ist größer als ihr euch vorstellen könnt und doch klein genug, um in euch hineinzupassen, mit einer Großartigkeit, die alles übertrifft, was ihr euch nur ausdenken könnt. Doch ihr habt beschlossen, dass es im Himmel Kriege gibt und gefallene Engel und Bestrafung und Verurteilung. Ist das wirklich spiritueller, gesunder Menschenverstand oder seid das ihr in einer Box mit Gott, der einfach so wie ihr ist? Was ist das für eine Menschheit, die einen dysfunktionalen, menschlichen Gott will?

Gott ist Liebe, kein Gericht. Es gibt nichts, womit ihr Gott missfallen könnt. Ihr sei Teil von Gott. Das ist sehr umstritten aufgrund eurer selbst konstruierten Lehren. Ihr habt Kinder, die Gott fürchten und Horrorvisionen beim Gedanken an den Tod haben. Doch der

Schöpfer des Universums liebt euch trotzdem, auch wenn es nicht gesunder Menschenverstand ist. Der gesündeste Menschenverstand wäre, dass ihr aus einem bestimmten Grund hier seid.

Ihr Lieben, wir sagen euch Folgendes: Ihr seid nicht nur aus einem Grund hier, sondern ihr seid Teil des Puzzles. Denn ihr habt eine Seele – eine Seele, die von dieser Zentralquelle erschaffen wurde, die ihr »Teil der Schöpferquelle« nennt und die in eurem Inneren ist. Wenn ihr also ein Teil von Gott seid, dann frage ich euch: Ist es spiritueller gesunder Menschenverstand, dass ihr euch selber in die Hölle schickt, um dort für ewig zu brennen? Das ist »ihr mit euch«. Es ist kontrovers, aber es ist gesunder Verstand, dass Gott Liebe ist und nicht Hass oder Verurteilung. Die Errichtung eines Systems, nach dem ihr euch auf bestimmte Weise verhalten müsst oder sonst auf ewig Qualen erleiden müsstet, ist menschengemacht und stammt aus einem niedrigschwingenden Bewusstsein, das die Menschen kontrollieren und nicht befreien will.

5. Was kommt nach dem Tod?

Das Kind sitzt am Strand und fragt: »Ich habe dieses Leben – und was geschieht, wenn ich sterbe? Komme ich nur für einen Moment hierher und leuchte wie die Sonne mit dem Bewusstsein, das Gott liebt – und dann sterbe ich? Alles was ich bin, ist einfach nur für eine kurze Weile hier? Und danach bin ich für immer Staub und es gibt mich nicht mehr?«

6. Der Kreislauf

Und dann beginnt das Kind zu erwachen, und es sieht auf einmal viele Strände. Es beginnt gesunden spirituellen Verstand zu entwickeln und den Schöpfer in seinem Inneren zu fühlen – in Tat und Wahrheit beginnt es das Bewusstsein des Schöpfers in seinem Inneren zu fühlen. Das Kind beginnt seine Meisterschaft anzunehmen – und es erlebt ein großes »Aha«. Es sagt: »Ich bin ewig. Ich wusste es. Ich erinnere mich, dass ich zugesehen habe, als die Erde erschaffen wurde. Sie wurde für mich und alle anderen Menschen erschaffen. Ich sah all diese Dinge in Schönheit zusammenkommen. Ich kam als Mensch hierher und nach meinem Tod kam ich als Mensch zurück. Denn meine Seele ist ewig – ich bin für immer. Und wenn ich sterbe, komme ich wieder, denn da ist ein Kreislauf. Es ist ein wunderschöner Kreislauf, ein »gesunder Menschenverstand-Kreislauf«. Denn der Schöpfer aller Dinge wird nicht einen Teil von sich selbst erschaffen, der enden und sterben wird. Es gibt keinen Tod für den Schöpfer. Die Zeit ist in einem Kreis.«

Ihr Lieben, ihr seid das Kind am Strand, das den gesunden spirituellen Verstand benutzt und zu einer Wahrheit erwacht: Wie alle Dinge bin auch ich und mein Leben ein Kreislauf. Allerdings beginnt sich der gegenwärtige Kreislauf zu verändern. Und damit wird noch mehr gesunder Menschenverstand kommen. Vielleicht glaubt ihr es nicht, aber ihr werdet es – ihr werdet es glauben. Jeder hier im Raum wird seinen letzten Atemzug nehmen – jeder Einzelne hier. Was haltet ihr davon? Ihr denkt, es ist der Tod, nicht wahr? Ich sage euch etwas: Es ist ein Kreislauf der Verjüngung, denn ihr habt nicht sehr lange Lebenszeiten. Und nach dem letzten Atemzug und einer kurzen Zeitspanne werdet ihr wiederum erwachen – nicht hier, sondern in einer Energie, die kein Ort ist. Und ihr werdet den Wind des Liedes hören, das durch diese Galaxie strömt und die Liebe des Schöpfers repräsentiert. Und ihr werdet wissen, dass alles, was ich gesagt habe, wahr und real ist.

Und dann, alte Seelen, werdet ihr durch ein System, das ihr immer wieder hattet, auf diesen Planeten zurückkehren, mit dem Plan, den ihr schon immer hattet und mit der Auswahl anderer (Eltern), um wieder jung zu werden. Alles ist ein Kreislauf. Doch wie ich schon sagte, dieses Mal wird eure Jugend eine spezielle Weisheit in sich tragen. In einer neuen Energie werdet ihr euch erinnern. Fehler in der Vergangenheit werden nicht wiederholt, und ihr werdet eine Weisheit haben, die es auf diesem Planeten noch nie gab. Denn es ist neu. Und auch dieses Leben wird auf die gleiche Weise zu Ende gehen, außer dass ihr bei diesem nächsten letzten Atemzug lächeln werdet. Denn ihr erinnert euch, dass es ein Kreislauf ist und es wird keine Angst dabei sein. Und die Menschen um euch herum werden euch vermissen, aber sie werden die Tatsache feiern, dass es keinen Tod gibt. Das ist Weisheit, wenn ihr die sterbende Person umringt und erhebende Lieder singt – weil es ein Kreislauf ist. Und ihr werdet wissen, dass es euer und ihr Kreislauf ist – und dass es wunderschön ist. Das, ihr Lieben, ist spiritueller gesunder Menschenverstand.

Was werdet ihr von dieser Zusammenkunft mitnehmen? Ist es Wunschdenken oder Realität? Was ist euer gesunder Menschenverstand – das, was euch gelehrt wurde oder das, was ihr intuitiv als real erkennt? Und wenn es für euch real wird, was werdet ihr damit tun? Ihr Lieben, da sind Werkzeuge auf diesem Planeten, die euch auf den spirituellen Menschenverstand aufmerksam machen werden. Einige davon werden allem widersprechen, was euch gelehrt wurde. Doch immer mehr Menschen werden beginnen, darauf zu achten. Macht es Sinn, dass jene, welche die Liebe Gottes verstehen, sich umzingeln und darum kämpfen, wer Recht hat? Die Antwort ist »Nein«. Es ist ein Widerspruch, sich mit eurem Nachbarn zu streiten und euch abzugrenzen, weil sie Gott nicht auf die gleiche Weise lieben wie ihr. Der spirituelle Verstand wird auch dort siegen. Und schlussendlich werdet ihr einen Planeten mit vielen Formen von Glauben und Verehrung haben. Und alle werden einig sein, dass es in der Kultur eine Vielfalt gibt, dass Gott Liebe ist, dass es kein Richtig oder Falsch gibt, sondern einfach eine Wahl. Das ist Weisheit, das ist gesunder spiritueller Verstand – und das ist, was kommen wird.

Nun, wie berührt dies euch jetzt? Diese Frage kann ich nicht beantworten, denn ihr habt die freie Wahl – die freie Wahl, diesen Ort zu verlassen und über das Gehörte zu lachen – oder diesen Ort zu verlassen und ein völlig anderes Leben zu haben. Für einige von euch habe ich nur bestätigt, was ihr bereits wisst. Alte Seelen – willkommen zu einer Erde, die sich verändert. Ihr seid ohne Zweifel zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Verlasst nun diesen Ort und zeigt anderen euer Licht. Und wenn ihr die Gelegenheit habt, dann zeigt ihnen gesunden spirituellen Menschenverstand. Das ist genug für heute.

Und so ist es.